

## **Finasterid 1mg**

### **Wie wirkt der Inhaltsstoff?**

Der Wirkstoff Finasterid wird zur Behandlung des hormonbedingten Haarausfalls vom männlichen Typ (androgenetische Alopezie) verwendet.

Die androgenetische Alopezie, die häufigste Form des Haarausfalls, entsteht durch eine vererbte Überempfindlichkeit der Haarwurzeln (Haarfollikel) gegen das männliche Sexualhormon Dihydrotestosteron (DHT).

Finasterid hemmt die Bildung von DHT aus dessen Vorstufe, dem Testosteron. Dadurch wird die schädliche Wirkung des DHT auf die Haarfollikel verhindert.

Die Anwendung von Finasterid ist nur bei dieser speziellen Form des Haarausfalls sinnvoll und darf auch nur bei Männern angewendet werden. Finasterid hemmt nicht nur das weitere Fortschreiten des Haarausfalls, es fördert auch das Wachstum neuer Haare. Nach etwa einem Jahr ist mit einer sichtbaren Wirkung zu rechnen. Allerdings ist eine Wirksamkeit bei der Behandlung der Geheimratsecken, dem Zurückweichen des Haaransatzes nicht nachgewiesen.

### **Anwendungsgebiete**

Hormonell-erblicher Haarausfall (androgenetische Alopezie)

### **Wann ist das Medikament nicht für Sie geeignet (Kontraindikation)?**

- Frauen
- Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Während der Schwangerschaft und der Stillzeit darf das Medikament nicht angewendet werden.

### **Nebenwirkungen**

Aufgelistet sind die wichtigsten, bekannten Nebenwirkungen. Sie können auftreten, müssen aber nicht, da jeder Mensch unterschiedlich auf Medikamente anspricht.

Manchmal reagieren Menschen allergisch auf Medikamente. Sollten Sie Anzeichen einer allergischen Reaktion verspüren, informieren Sie sofort Ihren Arzt oder Apotheker.

- Potenzstörungen (Selten)
- Verminderung des Sexualtriebs (Libido) (Selten)

### **Wechselwirkungen**

Es sind keine bedeutsamen Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt

Dieser Text erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es werden nur klinisch bedeutende Informationen aufgeführt. Die Beschreibung ist neutral und basiert auf der vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) anerkannten FACHINFORMATION. Die Informationen stellen keine Empfehlung oder Bewerbung des Präparates dar. Sie ersetzen auch nicht die fachliche Beratung durch einen Arzt oder Apotheker.

\* Die Illustrationen dienen nur grafischen Zwecken.